

Sarah Bosse

Die Chaosschwestern
und Pinguin Paul

SARAH BOSSE

DIE CHAOS SCHWESTERN UND PINGVIN PAUL

Das Buch zum Film,
geschrieben von
Sarah Bosse

nach einem Drehbuch von
Korbinian Wandering & Mike Marzuk

Der Verlag behält sich die Verwertung des urheberrechtlich geschützten Inhalts dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Dataminings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor.
Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

1. Auflage 2024

© 2024 cbj Kinder- und Jugendbuchverlag in der
Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Str. 28, 81673 München

Alle Rechte vorbehalten

Geschrieben von Sarah Bosse, basierend auf dem Drehbuch
von Korbinian Wandering & Mike Marzuk zum Kinofilm

»Die Chaosschwestern und Pinguin Paul«,

Blue Eyes Fiction GmbH & Co. KG

Redaktion: Carola Henke

Umschlaggestaltung: Guter Punkt GmbH & Co. KG
unter Verwendung des Filmplakats, designed by The Dream
Factory (<https://thedreamfactory.eu/>)

Fotos im Innenteil: © 2023, blue eyes Fiction GmbH & Co. KG:
Martin Menke, Oliver Oppitz, Frank Dicks, Andreas Schlieter
ah · Herstellung: bo

Satz: Uhl + Massopust, Aalen

Reproduktion: Lorenz+Zeller GmbH, Inning a. A.

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

ISBN 978-3-570-18117-1

Printed in Germany

www.cbj-verlag.de

Kapitel 1

Kenny wusste genau, dass Cornelius es überhaupt nicht leiden konnte, wenn sie auf dem Sofa fläzte und sich vom Fernsehen berieseln ließ. Besonders schlimm fand ihr Vater es, wenn sie wahllos durch die Programme zappte. Aber der bekam das ja gerade nicht mit. Außerdem war es Kenny egal. Gerade war sie an einem Programm hängen geblieben, in dem aus dem städtischen Tiergarten berichtet wurde. Den Zoo kannte Kenny, weil sie ihn mit ihrer Familie schon mehrmals besucht hatte. Kurz waren einige Aufnahmen von den Elefanten und von den Giraffen gezeigt worden, doch nun war eine junge dunkelhaarige Frau im Bild, die einer anderen, älteren Frau mit kurzen grauen Haaren ein Mikrofon vor den Mund hielt. Gerade wollte